



Bayer CropScience
Deutschland GmbH
Pressestelle
Alfred-Nobel-Straße 50
D-40789 Monheim

Presse-Information

Terbuthylazin-Restriktionen (TBA) – Herbizid-Alternativen von Bayer

- Innovative Komplettlösungen im Mais
 - Gefahr von Resistenzen minimieren
-

Monheim, 23. März 2022

Vor dem Hintergrund der Anwendungsbestimmung NG362 für TBA-haltige Pflanzenschutzmittel dürfen Produkte mit dem Wirkstoff TBA innerhalb eines Dreijahreszeitraums auf derselben Fläche nur einmal mit maximal 850g TBA pro Hektar angewendet werden.

Bayer bietet daher dazu schon jetzt TBA-freie Alternativen im Mais: Die Spritzfolge aus Adengo und Laudis, die uneingeschränkt das gleiche Niveau an Unkrautkontrolle liefert, sichert insbesondere in der Bekämpfung von Stiefmütterchen und Storchschnabel. Adengo kann die Lücke, die TBA in puncto Dauerwirkung hinterlässt, über eine nachhaltige Bodenwirkung schließen.

Eine weitere TBA-freie Alternative stellt die Soloanwendung von MaisTer power dar. Ein starkes Herbizid mit einem breiten Wirkungsspektrum. MaisTer power ist universell einsetzbar, bereits fertig formuliert und schon nach zwei Stunden regenfest. Der jährlich wiederkehrende Einsatz auf derselben Fläche ist möglich.

Weitere Informationen zu den Produkten und Aufwandmengen finden Sie unter www.bayer.de

Über Bayer

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Life-Science-Gebieten Gesundheit und Ernährung. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will das Unternehmen Menschen nützen und die Umwelt schonen, indem es zur Lösung grundlegender Herausforderungen einer stetig wachsenden und alternden Weltbevölkerung beiträgt. Bayer verpflichtet sich dazu, mit seinen Geschäften einen wesentlichen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung zu leisten. Gleichzeitig will der Konzern seine Ertragskraft steigern sowie Werte durch Innovation und Wachstum schaffen. Die Marke Bayer steht weltweit für Vertrauen, Zuverlässigkeit und Qualität. Im Geschäftsjahr 2021 erzielte der Konzern mit rund 100.000 Beschäftigten einen Umsatz von 44,1 Milliarden Euro. Die Ausgaben für Forschung und Entwicklung beliefen sich bereinigt um Sondereinflüsse auf 5,3 Milliarden Euro. Weitere Informationen sind im Internet zu finden unter www.bayer.de

Die Bayer CropScience Deutschland GmbH mit Sitz in Langenfeld ist die deutsche Vertriebsgesellschaft der Division CropScience. Das innovative Produktsortiment umfasst neben Herbiziden, Fungiziden, Insektiziden sowie Produkten zur Saatgutbehandlung und hochwertigem Raps- und Maissaatgut auch Anwendungen im nicht-landwirtschaftlichen Bereich, beispielsweise Schädlingsbekämpfungsmittel sowie Unkrautkontrolle für die gewerbliche Nutzung.

Ihr Ansprechpartner:

Heinz Breuer, Tel.: 0170 7663420

E-Mail: heinz.breuer@bayer.com

Internet: www.agrar.bayer.de

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Bayer beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Webseite www.bayer.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.